

Thema: **Kunst, Kultur + soziokulturelle Stadtentwicklung**

Workshop ? um: 15:15 Uhr

EinberuferIn: Michael Wrentschur / Interact/Uni Graz

TeilnehmerInnen: Rene Molnar (juz explosiv), Veronika Dreier (Projekt Baodo), Christine Heckel (Steirischer Sängerbund), Eva Ursprung (Kunstverein W.A.S.)

Ideen, Ergebnisse, offene Fragen:

- Die Kulturentwicklung von Graz ist nicht möglich ohne intensive Beleuchtung, Wahrnehmung und Unterstützung der soziokulturellen Szene und Projekte.
- Auch über 2003 hinaus soll der erweiterte Kulturbegriff – Lebenskultur/Lebensräume, Alltagskultur und Interkultur – erhalten und ausgeweitet werden.
- Kulturelle und künstlerische (Eigen) Tätigkeit steigert Lebensqualität, Kulturverständnis und Identifikation mit der Stadt (z.B. Berg der Erinnerungen)
- Soziokulturelle Arbeit braucht kompetente Profis und entsprechende (Frei) Räume
- Notwendig ist hohe Zugangsmöglichkeit bzw. Niederschwelligkeit an/von kulturellen Vorgängen bzw. Ereignissen
- Kunst und Kultur provoziert und aktiviert gesellschaftliche, städtische Kommunikationsprozesse